

# Berufspraktische Vorbereitung

**Die berufspraktische Vorbereitung trainiert die arbeitsmarktrelevanten Kompetenzen als Vorbereitung auf einen Einsatz in der freien Wirtschaft. Schwerpunkte sind das Steigern und Stabilisieren der Präsenzzeit und der Leistungsfähigkeit sowie die Akquise von Trainingsarbeitsplätzen in der freien Wirtschaft.**

## **Zielgruppe / Voraussetzungen**

- Personen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die über eine mindestens 50 %ige Arbeitsfähigkeit verfügen
- Personen, welche noch nicht in der Lage sind, ausreichend selbständig zu arbeiten, um für den Arbeitgeber im freien Arbeitsmarkt einen den Aufwand übersteigenden Nutzen zu bringen
- Personen, die eine agogische Begleitung und einen erhöhten Unterstützungsbedarf benötigen
- bei unklarer physischer Belastbarkeit, z.B. nach Operationen, Unfällen oder bei Schmerzleiden

## **Zielsetzung**

- Stabilisieren und Steigern der Präsenz sowie der Leistungsfähigkeit
- Überprüfen der körperlichen Belastbarkeit oder konkrete Erprobung der Wechselbelastung
- Erreichen bzw. Überprüfen einer Grundarbeitsfähigkeit (v.a. Stabilität, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Einhalten von Regeln, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit)
- Fördern der Arbeitsmarktfähigkeit durch Aufträge nahe am freien Arbeitsmarkt
- Fördern der Arbeitsmotivation
- Teamfähigkeit erproben, Selbstvertrauen aufbauen (Fokus: Selbst- und Sozialkompetenzen)
- Erlernen und Trainieren einer ergonomischen Arbeitsweise

## **Inhalt / Methodik**

- Am angepassten Arbeitsplatz wird die Arbeitsfähigkeit weiter aufgebaut
- Die Teilnehmer werden an die vielschichtigen Anforderungssituationen am Arbeitsplatz herangeführt (Erledigen externer Firmenaufträge) und im Bewältigen durch erfahrene Fachleute sowie den Case Manager intensiv und individuell unterstützt
- Im Vordergrund steht der Trainingsaspekt: Steigern der Präsenz und Leistung
- Auseinandersetzen mit und Fördern von Selbst- und Sozialkompetenzen

- Erstellen eines Fähigkeits- und Einsatzprofils
- Entwickeln einer beruflichen Perspektive
- Eignungsprüfung bezüglich beruflichem Einsatzbereich im Hinblick auf eine Ausbildung oder eine Anstellung im freien Arbeitsmarkt und auf Wunsch von Arbeitgebern für spezifische Arbeiten im freien Arbeitsmarkt (z.B. Elektromontage, Vormontage)
- Intensives Unterstützen durch Gespräche mit dem Case Manager und Austausch mit den Fachverantwortlichen am Arbeitsplatz
- Vermitteln zwischen den involvierten Personen und lösungsorientiertes Beraten
- Prüfen und bei Bedarf Teilnehmen am Bewerbungscoaching (Gruppe oder einzeln): gezielte Stellenrecherche und Bewerbungsstrategien, aktualisierte Bewerbungsunterlagen, individuelles Kompetenzprofil, empfängerorientierte Motivations schreiben und Vorstellungsgespräche üben (Rollenspiele und Videoanalysen)

## **Einsatzplätze**

- In den Bereichen Mechanik, Produktion, Elektromontage, Velowerkstatt, Gartenpflege, Bürozentrum und Gebäudeunterhalt
- Mindestens ein Schnuppereinsatz in der freien Wirtschaft

## **Rahmenbedingungen**

- Dauer: 3 bis 6 Monate, mindestens 50 %-Pensum

## **Anmeldung**

Kostenlose Intake-Nr. 0800 411 111, E-Mail: [intake@w-care.ch](mailto:intake@w-care.ch) für die Standorte in Bülach und Winterthur

We-Care Arbeitsintegration  
Tel. 0800 411 111  
[info-wecare@wisli.ch](mailto:info-wecare@wisli.ch)  
[wisli.ch](http://wisli.ch)

